

Protokoll der PGR–Sitzung vom 13. Juni 2023



Anwesend: Miriam Schneider, Dominik Grässlin, Tobias Beister, Eveli Degens, Theresa Neuhoff, Stephan Neuhoff, Petra Gimpel–Klinger, Agnes Pick, Stefanie Hecker, Katharina Jacobs, Uschi Lay (KV Franz von Assisi), Oliver Overbeck (Protokoll)

TOP 1.1 Geistlicher Impuls (Lied)

Der PGR singt "Wo zwei oder drei in meinem Namen".

TOP 2 Kommunikation

Vor dem Start der Sitzung spricht P. Gimpel–Klinger einige Punkte an:

- Wenn der PGR in einer Sitzung beschließt, dass ein Thema auf der folgenden Sitzung besprochen werden soll, dann sollte das Thema auch diskutiert werden. Es wurde ein Brief an den PGR geschrieben, der dem PGR nicht vorgelegt wurde.
- Die Tagesordnung sollte nicht vom Vorstand allein beschlossen werden.

Die Punkte wurden nach kurzem Austausch geklärt:

- Der Vorstand hatte nicht mehr im Blick, dass ein Thema auf der PGR–Sitzung besprochen werden sollte. Es sollen grundsätzlich keine Themen ignoriert oder unter den Tisch gekehrt werden.
- Den Brief hatte ein PGR–Mitglied erhalten und nicht weitergeleitet, weil Thema im Vorfeld mit den Betroffenen abgeschlossen worden war.

Der Vorstand schlägt eine Tagesordnung vor. Jedes Mitglied hat das Recht, einen Vorschlag zur Änderung der Tagesordnung einzureichen. Der Vorschlag sollte so früh wie möglich abgegeben werden.

TOP 3.1 Verabschiedung des Protokolls vom 20. September 2023 im HdK

Das Protokoll wird angenommen.

TOP 3.2 Vorbereitung des Raumes für die nächste Sitzung

Die Sitzung wird von Eveli und Katharina vorbereitet.

TOP 4 #Zusammenfinden – Reflektion – Kennenlernabend

Der PGR ist sich einig, dass der Kennenlernabend aller PGRs vom 4.5.2023, mit denen wir künftig zusammenarbeiten werden, erfolgreich war, und dass das Ziel, einen ersten Eindruck der anderen Gemeinden und PGR-Mitglieder zu bekommen, erreicht wurde. Die Stimmung unter den Teilnehmern und Teilnehmerinnen war offen und positiv. Die Bereitschaft aller Teilnehmer und Teilnehmerinnen, sich kennenzulernen, war spürbar.

Über die Form des Abends gab es positive und negative Meinungen.

Der PGR begrüßt ein weiteres Treffen mit den anderen PGRs am 17. August. Die Zusammenarbeit zwischen den Seelsorgebereichen soll intensiviert werden. Dazu sollen Themen definiert werden, an denen PGR und Gemeindemitglieder gemeinsam arbeiten können. Beim nächsten gemeinsamen Treffen der PGR-Vertreter und Vertreterinnen am 26. Juni soll diese Idee vorgeschlagen werden.

TOP 4 #Zusammenfinden – Perspektivgespräch – Bericht

Die Folien zu dem Abend werden als eigene Datei dem Protokoll angehängt.

Der Nachfolger von Markus Bosbach ist Simon Schmidbauer.

Es wird die Idee aufgebracht, monatlich die Gemeinde an einem Abend über den Status des Prozesses zu informieren bzw. sich austauschen. A. Pick wird dies weiterverfolgen.

TOP 6 Klausurtagung August 2023

Miriam fragt die Teilnehmer und Teilnehmerinnen ab, ob sie ein Einzel- oder ein Doppelzimmer bei der Klausurtagung haben wollen.

C. Jardin, T. Neuhoff, M. Schneider und M. Lionetti bereiten das Wochenende vor. Inhaltlich wird anhand einer Szenarienarbeit die Zukunft der Pfarreiengemeinschaft diskutiert. Folgende Aspekte werden anhand der Szenarienarbeit besprochen:

Finanzen, Gebäude, Hauptamtler und Hauptamtlerinnen, Ehrenamtler und Ehrenamtlerinnen, Gremien, Seelsorge und Sakramente, Liturgie/Gottesdienste, karitative Aufgaben.

TOP 7 Prävention

Der Infobrief von Franziska Mingon wird unterschrieben und verschickt.

Zartbitter bietet zur Sensibilisierung für sexualisierte Gewalt Theaterstücke für verschiedene Altersgruppen an. Kitas und Grundschulen kennen die Angebote. Für Gemeindemitglieder wäre das Theaterstück für Erwachsene hilfreich. Man wird mit Zartbitter in Kontakt treten und weitere Informationen einholen.

TOP 8 Rückmeldungen aus den PGR-Projekten

Die Anbetung am 19. Mai, die in St. Marien stattgefunden hat, war ein voller Erfolg. 30 bis 50 Besucher und Besucherinnen haben aus dem Abend ein schönes Event gemacht. Es gab Spontanbesucher und Spontanbesucherinnen, die von der Lichtkonstruktion und der Live-Musik angesprochen wurden und in die Kirche kamen, verweilten und lauschten.

T. Neuhoff und C. Jardin planen eine Wiederholung.

In St. Joseph wurde die Taufecke um Fragen und Anregungen zur eigenen Reflexion zum Thema Taufe erweitert.

Die Schöpfungsecke wurde um Materialien zur eigenen kreativen Benutzung; um eine Lesecke zu jedem einzelnen Tag der Schöpfung sowie weitere Mal- und Spielmaterialien erweitert.

An dem Konzept für St. Joseph wird fleißig gearbeitet; Ziel: Fertigstellung im Sommer 23

TOP 9 Cloud

Alle PGR-Mitglieder haben Zugriff zu der Cloud der Pfarrgemeinde bekommen. Da viele die Einladungsmail nicht bekommen haben, werden alle eine weitere Mail bekommen.

TOP 10 Rückmeldungen

Seelsorger

- Das Seelsorgeteam hat sich Gedanken zum Thema Taufe gemacht. Die Eltern der Täuflinge sollen ein Geschenk und die Paten von der Gemeinde einen Patenbrief bekommen. Man überlegt, hybride Angebote zu entwickeln, die Taufpaten, Eltern, Verwandte und Interessierte ansprechen sollen.
- 2024 wird es wieder eine Firmung geben. Die Vorbereitung wird als Blockschulung angeboten werden.
- Die Termine zur Erstkommunion stehen fest. Fünf Katecheten haben sich gemeldet.

Hinweise: das Pastoralkonzept sieht die regelmäßige Diskussion im PGR über alle Sakramente vor. Die Kommunionkinder sollten neben der Liturgie auch das Gemeindeleben kennenlernen.

Ortsausschüsse

- In St. Franziskus ist am 16. Juni das Grillfest für alle Gruppen und Gemeindeglieder. Die nächste Sitzung ist im September.

- In St. Marien wurde angemerkt, dass die Informationen im Pfarrblatt fehlerhaft sind. Anstatt eigene Infozettel auszuhängen, sollen die Pfarrbüros informiert werden.
- Der blaue Abend in Nippes wird am 2. September sein. Ob es wieder eine gemeinsame Feier am Buß- und Betttag mit der evangelischen Gemeinde geben wird, muss noch geklärt werden.
- In St. Joseph ist am 11. Juni die Prozession erfolgreich durchgeführt worden.

KGV

- Die Kosten für eine falsche Gehaltsabrechnung trägt nicht die Rendantur, sondern der KGV.
- Für die KiTas gibt es einen Heizkostenzuschuss
- Eine Mitarbeiterin konnte von einer Zeitarbeitsfirma übernommen werden. Die Zeitarbeitsfirma bekommt dafür einen finanziellen Ausgleich.
- Seit dem 1. Mai ist Frau Gartner als Ehrenamtskoordinatorin für St. Marien angestellt.
- Das Angebot der Ferienfreizeit ist nicht ausgebucht. Die Mehrkosten übernimmt der KGV.
- St. Joseph hat einen weiteren Wasserschaden. Die Kosten belaufen sich auf über 300.000 €.

KV

- keine Punkte

Familienzentrum

- keine Punkte

Auf der Bilderstöckchenkonferenz wurde berichtet, dass die Wohnungsbaugesellschaften am 19. August von 12:00 bis 20:00 Uhr ein Fest auf dem Altleiningenweg organisieren.

Die Pfarrgemeinde sollte sich beteiligen: Team – M. Schneider, P. Gimpel-Klinger, A. Pick

Der Vorstand bittet, dass Beiträge zu den Rückmeldungen, die länger als 2 Minuten dauern, vorher angemeldet werden. Nur so ist es dem Vorstand möglich, den Zeitplan der Tagesordnung einzuhalten.

Das nächste Zusammenkommen des PGRs findet vom 25.8 – 26.8 als Klausurtagung statt.

Die nächste PGR-Sitzung ist am 20. September 2023 im HdK.